

**Satzung zur Regelung des Verfahrens zur Übertragung der selbstständigen Leitung einer
Nachwuchsgruppe und zur Evaluierung von Nachwuchsgruppenleiterinnen und Nach-
wuchsgruppenleitern an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg**

(FAUngl-Satzung)

vom 26.06.2025

Aufgrund von Art. 9 Satz 1 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK), das zuletzt durch § 14 des Gesetzes vom 23. Dezember 2024 (GVBl. S. 605) und durch § 8 des Gesetzes vom 23. Dezember 2024 (GVBl. S. 632) geändert worden ist, erlässt die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) folgende Satzung:

Präambel

¹Mit dem Karriereweg Nachwuchsgruppenleitung ermöglicht die FAU forschungsstarken Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern durch die eigenständige Leitung einer Arbeitsgruppe einen dritten Qualifikationsweg zur Universitätsprofessur neben Habilitation und Juniorprofessur. ²Die FAU-Nachwuchsgruppenleitung (FAUngl) eröffnet für promovierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern eine besondere, attraktive Entwicklungsperspektive, welche gezielt auf die Lebenszeitprofessur vorbereitet und diese besondere Qualifizierungsphase nach außen hin sichtbar macht.

³Als FAUngl können exzellente promovierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern auch im Sinne des „Change Tracks“ für die FAU gewonnen bzw. an der FAU gehalten werden. ⁴Damit etabliert die FAU ein Instrument der Förderung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in frühen Karrierestadien und positioniert sich als attraktive Forschungseinrichtung für internationale Talente.

⁵Die selbstständige Leitung einer Nachwuchsgruppe gemäß Art. 72 Abs. 4 BayHIG wird an der FAU nach einem universitätseinheitlich geregelten Prozess übertragen. ⁶Der Prozess regelt Rechte und Pflichten der FAUngl und deren Evaluation als Basis für die Verleihung der Lehrbefugnis nach Art. 98 Abs. 10 Satz 5 BayHIG.

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Satzung regelt das Verfahren zur Übertragung der selbstständigen Leitung einer Nachwuchsgruppe an der FAU und zur Evaluierung von Nachwuchsgruppenleiterinnen und Nachwuchsgruppenleitern gemäß Art. 72 Abs. 4 BayHIG.

§ 2 Voraussetzungen für eine FAUngl

¹Promovierten wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der FAU, die im Rahmen eines hochschulübergreifenden Förderprogramms gefördert werden, dessen Ausschreibungs- und Begutachtungsverfahren dem Berufungsverfahren für eine Juniorprofessur im Wesentlichen entspricht, überträgt die Dekanin oder der Dekan der aufnehmenden Fakultät mit Zustimmung der Universitätsleitung für einen befristeten Zeitraum die selbstständige Leitung einer Nachwuchsgruppe. ²Das Ausschreibungs- und Begutachtungsverfahren eines Förderprogramms entspricht dann dem Berufungsverfahren für eine Juniorprofessur im Wesentlichen, wenn die Ausschreibung offen erfolgt und für die Begutachtung ein unabhängiges, mehrheitlich mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern besetztes Gremium zuständig ist.

³Eine Liste einschlägiger Förderprogramme findet sich in der Anlage.

§ 3 Systematik der FAUngl

- (1) ¹Die Nachwuchsgruppenleitung stellt neben Habilitation und Juniorprofessur einen weiteren Qualifikationsweg zur Professur dar. ²In Parallele zu Art. 57 BayHIG werden die Qualifikationswege auch im Hinblick auf die Lehrbefugnis nach Art. 98 Abs. 10 BayHIG prinzipiell gleichgestellt.
- (2) ¹Die selbstständige Leitung einer Arbeitsgruppe führt nicht zur Feststellung der Lehrbefähigung (Habilitation) nach Art. 98 Abs. 1 BayHIG. ²Sie stellt jedoch unter den in Art. 98 Abs.

10 Satz 5 BayHIG genannten Voraussetzungen eine gleichwertige wissenschaftliche Leistung im Sinne des Art. 57 Abs. 1 Satz 3 BayHIG dar.

- (3) Der Status des FAUngl steht nicht im Konkurrenzverhältnis zur Habilitation; die Leitung einer Nachwuchsgruppe kann jederzeit parallel oder im Anschluss die Habilitation anstreben.

§ 4 Antragsverfahren, Entscheidung und Übertragung, Dauer der FAUngl

- (1) ¹Die Beantragung einer FAUngl erfolgt durch die Kandidatin bzw. den Kandidaten über das FAU-Forschungsinformationssystem CRIS. ²Dort ist neben dem Lebenslauf ein Nachweis über das erfolgreich eingeworbene Förderprogramm einzureichen.
- (2) Bei Vorliegen der Voraussetzungen überträgt die Dekanin oder der Dekan der Fakultät, an der die Nachwuchsgruppe organisatorisch angesiedelt ist, im Einvernehmen mit der Universitätsleitung der promovierten wissenschaftlichen Mitarbeiterin bzw. dem promovierten wissenschaftlichen Mitarbeiter der FAU die FAUngl.
- (3) ¹Die Übertragung einer FAUngl erfolgt befristet. ²Sie endet mit dem Ablauf der Förderung im Rahmen des hochschulübergreifenden Förderprogramms nach § 2 oder mit Ausscheiden der Nachwuchsgruppenleiterin bzw. des Nachwuchsgruppenleiters aus der FAU.

§ 5 Rechte und Pflichten

- (1) Die FAUngl wird mit einem Zertifikat bescheinigt und im Identity Management der FAU hinterlegt.
- (2) ¹Die FAU-Nachwuchsgruppenleiterinnen und FAU-Nachwuchsgruppenleiter betreuen nach Maßgabe der Rahmenpromotionsordnung i. V. m. der jeweiligen Fakultätspromotionsordnung Doktorandinnen und Doktoranden. ²Sie werden nach Maßgabe der einschlägigen Studien- und Prüfungsordnungen sowie der HSchPrüferV (insbesondere § 3 HSchPrüferV) durch die Prüfungsausschüsse der jeweiligen Studiengänge berechtigt, Bachelor-, Master- und vergleichbare Abschlussarbeiten zu betreuen bzw. zu begutachten.
- (3) ¹Die Fakultäten stellen sicher, dass den FAU-Nachwuchsgruppenleiterinnen bzw. FAU-Nachwuchsgruppenleitern in ausreichendem Umfang Gelegenheit zur selbstständigen Lehre gegeben wird. ²Dabei sollen die Standards der Fächer in den Habilitationsverfahren als Maßstab herangezogen werden.
- (4) FAU-Nachwuchsgruppenleiterinnen und FAU-Nachwuchsgruppenleiter können am FAUnext Programm teilnehmen, einem bedarfsoorientierten, zielgerichteten Weiterqualifizierungs- und Coaching-Angebot für Potenzialträgerinnen und Potentialträger zur Vorbereitung auf die nächste Karrierestufe.
- (5) Die Profile der FAU-Nachwuchsgruppenleiterinnen und der FAU-Nachwuchsgruppenleiter werden auf der FAU-Webseite für den wissenschaftlichen Nachwuchs mit einer Kurzvorstellung veröffentlicht.
- (6) Der Fakultätsrat der jeweiligen Fakultät soll die Interessen der FAU-Nachwuchsgruppenleiterinnen und FAU-Nachwuchsgruppenleiter bei den sie betreffenden Maßnahmen angemessen berücksichtigen.
- (7) Unbeschadet der Selbstständigkeit der FAU-Nachwuchsgruppenleiterinnen und FAU-Nachwuchsgruppenleiter bleiben sie Mitglieder der Gruppe der wissenschaftlichen und

künstlerischen Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Promovierenden im Sinne des Art. 19 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 BayHIG.

- (8) FAU-Nachwuchsgruppenleiterinnen und FAU-Nachwuchsgruppenleiter sind zur Einhaltung und zur Weitergabe der Grundsätze der FAU in
1. der Satzung zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis und zum Umgang mit wissenschaftlichem Fehlverhalten an der FAU vom 10.10.2017,
 2. der Forschungsdaten-Policy vom 12.4.2023,
 3. den Prinzipien zur Förderung und Entwicklung von Wissenschaftler*innen in frühen Karrierephasen vom Februar 2024,
 4. der Richtlinie zur Prävention und zum Umgang mit Fällen von Diskriminierung, Belästigung und sexueller Belästigung vom 1.6.2021 und
 5. dem Code of Conduct zu religiöser und weltanschaulicher Vielfalt vom 17.11.2021
- in der jeweils geltenden Fassung verpflichtet.

§ 6 Mentorat

- (1) ¹Die Universitätsleitung bestellt im Einvernehmen mit der FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. dem FAU-Nachwuchsgruppenleiter eine Professorin bzw. einen Professor sowie eine Stellvertretung als Mentorin bzw. Mentor für die Dauer der FAUngl. ²Diese bzw. dieser soll fachnah sein, möglichst aber nicht dem gleichen Lehrstuhl angehören; auch eine externe Bestellung ist möglich.
- (2) Die Mentorin bzw. der Mentor soll unterstützend auf die Erfüllung der in der Zielvereinbarung vereinbarten Anforderungen hinwirken und die FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. den FAU-Nachwuchsgruppenleiter bei der Vorbereitung auf die Rolle als akademische Führungskraft begleiten und beraten.
- (3) Die Mentorin bzw. der Mentor ist nicht Mitglied der jeweiligen Evaluierungskommission (§ 9) und nimmt zu keinem Zeitpunkt eine Leistungsbewertung vor.

§ 7 Zielvereinbarung

- (1) ¹Die Dekanin bzw. der Dekan schließt mit der Kandidatin bzw. dem Kandidaten vor Übertragung der FAUngl eine Zielvereinbarung. ²Die Zielvereinbarung legt die Erwartungen und Maßstäbe der späteren Evaluation fest. ³Sie wird von der Mentorin bzw. dem Mentor (§ 6) gegengezeichnet.
- (2) Die Zielvereinbarung enthält eine Festlegung auf überprüfbare Evaluationskriterien in den PERO-Handlungsfeldern (People, Education, Research, Outreach) und legt den Zeitraum für das Orientierungsgespräch fest (§ 8).
- (3) Die Evaluierungskommission (§ 9) erhält nach ihrer Einsetzung einen Abdruck der Zielvereinbarung von der Dekanin bzw. dem Dekan.

§ 8 Orientierungsgespräch

- (1) ¹Die FAU-Nachwuchsgruppenleiterinnen und FAU-Nachwuchsgruppenleiter erhalten in einem persönlichen Gespräch mit der Dekanin bzw. dem Dekan und der Mentorin bzw. dem Mentor eine qualifizierte Rückmeldung zum bisherigen Verlauf der FAUngl. ²Das Orientierungsgespräch soll etwa nach der Hälfte der Gesamtförderdauer des hochschulübergreifenden Förderprogramms nach § 2 stattfinden.
- (2) ¹Im Rahmen des Orientierungsgesprächs und im Einverständnis der Unterzeichnenden kann die Zielvereinbarung (§ 7 Abs. 2) angepasst werden. ²Die Änderungen werden dokumentiert und von der Mentorin bzw. dem Mentor gegengezeichnet.

§ 9 Evaluierungskommission

- (1) Ein Jahr vor Ablauf der Förderung im Rahmen des hochschulübergreifenden Förderprogramms nach § 2 setzt der Fakultätsrat auf Antrag der FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. des FAU-Nachwuchsgruppenleiters eine Evaluierungskommission ein, die die Leistungen der FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. des FAU-Nachwuchsgruppenleiters bewertet.
- (2) ¹Die Evaluierungskommission besteht aus mindestens drei Professorinnen bzw. Professoren der FAU; ihr soll mindestens eine Professorin angehören. ²Die Dekanin bzw. der Dekan bestimmt eine Vorsitzende bzw. einen Vorsitzenden aus dem Kreis der Kommissionsmitglieder.
- (3) ¹Der Fakultätsrat kann mit Zustimmung der Universitätsleitung die Aufgaben der Evaluierungskommission einer ständigen Kommission auf Fakultätsebene übertragen, die alle FAU-Nachwuchsgruppenleiterinnen und FAU-Nachwuchsgruppenleiter der Fakultät evaluiert. ²Die Zusammensetzung ergibt sich aus Absatz 2 Satz 1.
- (4) Für Befangenheiten der Kommissionsmitglieder gelten Art. 20, 21 BayVwVfG sowie das Merkblatt „Befangenheit in Berufungsverfahren“ der FAU.

§ 10 Selbstbericht

¹Die Evaluierungskommission fordert die FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. den FAU-Nachwuchsgruppenleiter unter Bestimmung einer angemessenen Frist von mindestens einem Monat zur Vorlage eines schriftlichen Selbstberichts auf. ²Der Selbstbericht enthält eine Zusammenfassung der wissenschaftlichen Erkenntnisse einschließlich einer Darstellung der erbrachten Leistungen in den PERO-Handlungsfeldern, orientiert an den in der Zielvereinbarung festgelegten Zielen. ³Der Selbstbericht enthält daneben

1. den Lebenslauf,
2. eine Publikationsliste,
3. eine Übersicht über eingeworbene Drittmittel,
4. eine Zusammenfassung wissenschaftlicher Kooperationen und sonstiger wissenschaftlicher Aktivitäten,
6. eine Dokumentation des Lehrportfolios inklusive der Ergebnisse von Lehrevaluationen,
7. einen Bericht über die Tätigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung und

8. einen Bericht über wahrgenommene Fort- und Weiterbildungen.

⁴Wird in dem hochschulübergreifenden Förderprogramm nach § 2 ein Abschlussbericht gefordert, kann dieser für den Selbstbericht in der Abschlussevaluation herangezogen und durch weitere Nachweise nach Satz 3 ergänzt werden.

§ 11 Abschlussevaluation

- (1) ¹Die Evaluierungskommission bestellt mindestens zwei Professorinnen bzw. Professoren des betreffenden Faches oder fachnahe Professorinnen bzw. Professoren anderer Universitäten als externe, fachlich ausgewiesene Gutachterinnen bzw. Gutachter; Vorschläge der FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. des FAU-Nachwuchsgruppenleiters für die Bestellung können berücksichtigt werden. ²Die Evaluierungskommission stellt sicher, dass grundsätzlich keine Personen mit der Begutachtung beauftragt werden, die
1. innerhalb der letzten sechs Jahre an Qualifikationsverfahren der FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. des FAU-Nachwuchsgruppenleiters teilgenommen haben,
 2. innerhalb der letzten sechs Jahre wissenschaftlich eng mit der FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. dem FAU-Nachwuchsgruppenleiter kooperiert haben,
 3. innerhalb der letzten sechs Jahre in einem sonstigen dienstlichen Verhältnis zu der FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. dem FAU-Nachwuchsgruppenleiter standen oder
 4. gemäß Art. 20, 21 BayVwVfG von der Mitwirkung ausgeschlossen sind.
- (2) ¹Die externen Gutachten sollen auf der Grundlage des Selbstberichts der FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. des FAU-Nachwuchsgruppenleiters und unter Bezugnahme auf die Zielvereinbarung eine formalisierte Einschätzung vornehmen, ob sich die FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. der FAU-Nachwuchsgruppenleiter im Sinne des Art. 72 Abs. 4 BayHIG bewährt hat. ²Dabei werden unter anderem die Forschungsleistung und die Sichtbarkeit der FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. des FAU-Nachwuchsgruppenleiters in der wissenschaftlichen Fachgemeinschaft auf der Basis des bisherigen wissenschaftlichen Gesamtwerts bewertet. ³Die Gutachten können weitere Fragen der Evaluierungskommission aufgreifen.
- (3) ¹Die Evaluierungskommission erstellt auf Grundlage des Selbstberichts, der externen Gutachten, der Erreichung der Ziele der Zielvereinbarung und insbesondere der erbrachten Leistungen in der Lehre eine Empfehlung, ob sich die FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. der FAU-Nachwuchsgruppenleiter im Sinne des Art. 72 Abs. 4 BayHIG bewährt hat. ²Bei der Bewertung ist das akademische Alter angemessen zu berücksichtigen. ³Die Evaluierungskommission gibt zudem eine Empfehlung ab, für welches Fach die Lehrbefugnis erteilt werden kann. ⁴Die Evaluierungskommission entscheidet über die Empfehlungen mit der Mehrheit der Mitglieder in geheimer Abstimmung und begründet ihre Entscheidung schriftlich; § 30 Abs. 9 und 10 GrO in der jeweils geltenden Fassung gelten entsprechend. ⁵Eine Übertragung des Stimmrechts ist nicht zulässig. ⁶Zu der Empfehlung wird der Nachwuchsgruppenleiterin bzw. dem Nachwuchsgruppenleiter innerhalb von zwei Wochen ab Zugang Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben
- (4) ¹Über die Abschlussevaluation entscheidet auf Empfehlung der Evaluierungskommission der Fakultätsrat unter Berücksichtigung der Stellungnahme der FAU-Nachwuchsgruppenleiterin

bzw. des FAU-Nachwuchsgruppenleiters.² Die Dekanin bzw. der Dekan gibt der FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. dem FAU-Nachwuchsgruppenleiter die schriftliche Entscheidung des Fakultätsrats mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung bekannt.

§ 12 Lehrbefugnis

¹Nach positiver Bewährungsfeststellung soll der FAU-Nachwuchsgruppenleiterin bzw. dem FAU-Nachwuchsgruppenleiter im Einvernehmen mit der zuständigen Fakultät die Lehrbefugnis erteilt werden (Art. 98 Abs. 10 Satz 5 BayHIG).²Die verbindliche Festlegung des inhaltlichen Umfangs der Lehrbefugnis (Fachgebiet) wird durch Beschluss des Fakultätsrats auf der Grundlage der Empfehlung der Evaluierungskommission getroffen.

§ 13 Inkrafttreten, Übergangsregelung

- (1) Diese Satzung tritt nach Beschluss des Senats am 01.07.2025 in Kraft.
- (2) ¹FAU-Nachwuchsgruppenleiterinnen und FAU-Nachwuchsgruppenleiter, denen vor Inkrafttreten dieser Satzung die selbstständige Leitung einer Nachwuchsgruppe übertragen wurde, können den Antrag nach § 4 bis ein Jahr vor Ende der Förderung im Rahmen des hochschulübergreifenden Förderprogramms (§ 2) stellen. ²Das Orientierungsgespräch nach § 8 kann in diesen Fällen entfallen. ³Eine vor Inkrafttreten dieser Satzung übertragene Leitung einer Nachwuchsgruppe bleibt bis zum jeweiligen Ende des Übertragungszeitraums bestehen.

Anlage

Einschlägige Förderprogramme

- Emmy-Noether Programm (DFG)
- Internationale Nachwuchsforschungsgruppen des Elite-Netzwerk Bayern
- ERC-Starting Grant (European Research Council)
- BMBF-Nachwuchsgruppen

Diese Auflistung ist nur beispielhaft und nicht abschließend. Auch das Einwerben von Drittmitteln aus vergleichbaren Programmen, die den Kriterien des § 2 entsprechen, kann für den Status der Nachwuchsgruppenleiterin oder des Nachwuchsgruppenleiters berechtigen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der FAU vom 04.06.2025 und der Genehmigungsfeststellung des Präsidenten Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger vom 26.06.2025.

Erlangen, den 26.06.2025

FAU

gez.

Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger

Präsident

Diese Satzung wurde am 30.06.2025 digital auf der Internetseite <https://www.fau.de/fau/rechtsgrundlagen/amtliche-bekanntmachungen/> amtlich veröffentlicht. Eine mit Genehmigungs- und Bekanntmachungsvermerk versehene Ausfertigung der Satzung wurde am 30.06.2025 in der Zentralen Universitätsverwaltung, Stabsstelle Kanzlerbüro/Organisationsentwicklung, Freyselebenstraße 1, Zimmer Nr. 03.5236 niedergelegt und liegt zur Einsicht während der Dienststunden bereit.
Tag der Bekanntmachung ist daher der 30.06.2025.

**Regulations governing the appointment of heads of junior research groups and evaluating
the performance of heads of junior research groups at Friedrich-Alexander-Universität Er-
langen-Nürnberg**

(FAUngl Regulations)

dated June 26, 2025

Based on Section 9 (1) of the Bavarian Higher Education Innovation Act (BayHIG) of Au-
gust 5, 2022 (GVBl p. 414, BayRS 2210-1-3-WK), amended by Section 14 of the Act dated
December 23, 2024 (GVBl. p. 605), and Section 8 of the Act dated December 23, 2024
(GVBl. p. 632), Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) hereby enacts
the following regulations:

Preamble

¹In addition to habilitation and assistant professorships, FAU offers talented early-career researchers a third career track for qualifying as a university professor by managing a junior research group independently. ²As ideal preparation for a tenured professorship, the FAU head of junior research group (FAUngl) track opens up particularly attractive perspectives for postdoctoral researchers and increases the visibility of postdoctoral qualification.

³Outstanding researchers may also be recruited or retained as FAUngl by the University as part of the FAU Change Track. ⁴This is an effective measure for supporting early career researchers and positioning FAU as an attractive research institution for international talents.

⁵Heads of junior research groups are appointed in a procedure that is the same across the whole university pursuant to Section 72 (4) BayHIG. ⁶The procedure governs the rights and obligations of FAUngl and criteria for evaluating their performance as a basis for issuing the right to teach pursuant to Section 98 (10)(5), BayHIG.

Section 1 Scope

These regulations govern the procedure for appointing heads of junior research groups at FAU and evaluating the performance of heads of junior research groups pursuant to Section 72 (4) BayHIG.

Section 2 Prerequisites for FAUngl

¹Postdoctoral researchers employed at FAU who are funded by an extramural program that has application and review procedures which are essentially equivalent to those of an assistant professorship may be appointed as the head of a junior research group for a fixed-term by the dean of the relevant faculty in agreement with the Executive Board. ²Application and review procedures are essentially equivalent to an appointment procedure for an assistant professorship if there is an open call for applications and an independent committee consisting predominantly of academics is responsible for the review. ³Relevant funding programs are listed in the appendix.

Section 3 The FAUngl system

- (1) ¹Managing a junior research group offers a third career track for qualifying as a university professor in addition to habilitation and assistant professorship. ²Parallel to Section 57 BayHIG, the career tracks are in principle equivalent in view of the right to teach pursuant to Section 98 (10) BayHIG.
- (2) ¹Managing a junior research group independently does not lead to a postdoctoral teaching qualification (Lehrbefähigung) pursuant to Section 98 (1) BayHIG. ²However, it is considered as an equivalent scientific achievement pursuant to Section 57 (1)(3) BayHIG providing that the prerequisites of Section 98 (10)(5) BayHIG are met.
- (3) The status of FAUngl is not designed to compete with the habilitation track, the head of a junior research group may also pursue habilitation at the same time or after managing a junior research group.

Section 4 Application, decision and appointment, duration of FAUngl

- (1) ¹Candidates can apply for head of junior research group status through the FAU research information system CRIS. ²Applications must be submitted with a resume and proof of funding.
- (2) If the applicant meets the requirements, the dean of the faculty which the research group is assigned to can confer the status of FAUngl to the postdoctoral researcher with the consent of the Executive Board.
- (3) ¹FAUngl status is conferred for a fixed term. ²It expires when the funding program specified in Section 2 is completed or if the head of a junior research group leaves FAU.

Section 5 Rights and obligations

- (1) FAUngl status is conferred with a certificate and recorded in the FAU identity management system.
- (2) ¹FAU heads of junior research groups supervise doctoral candidates pursuant to the faculty doctoral regulations. ²Pursuant to the relevant degree program and examination regulations and the Higher Education Examiners Act, HSchPrüferV (in particular section 3 HSchPrüferV), heads of junior research groups are also entitled to supervise and review Bachelor's theses, Master's theses and other comparable final theses.
- (3) ¹Faculties must ensure that FAU heads of junior research groups are given sufficient opportunity to teach independently. ²Standards for the habilitation procedure at the faculties should be referred to as a guideline for this.
- (4) Heads of junior research groups are invited to take part in the FAUnext program, a needs-based targeted program for further qualification and coaching aimed at high-potential staff to prepare them for the next stage in their careers.
- (5) Profiles of FAU heads of junior research groups, including a brief project introduction, will be published on the FAU website for early-career researchers.
- (6) The Faculty Council will duly represent the interests of the FAU heads of junior research groups in measures that concern them.
- (7) Notwithstanding the independent status of FAU head of junior research group, holders of this status remain members of the group of academic staff and doctoral candidates as set out in Section 19 (2)(1)(2), BayHIG.
- (8) FAU heads of junior research groups must comply with the following FAU regulations:
 1. Regulations for safeguarding good scientific practice and dealing with scientific misconduct at FAU dated October 10, 2017
 2. Research data policy dated April 12, 2023
 3. Principles for supporting and developing early career researchers at FAU dated February 2024
 4. Guidelines on preventing and dealing with cases of discrimination, harassment and sexual harassment dated June 1, 2021

5. Code of conduct on religious and ideological diversity at FAU dated November 17, 2021
in the currently valid versions.

Section 6 Mentorship

- (1) ¹The Executive Board will assign one professor as a mentor and one professor as a deputy mentor for the duration of the FAUngl status in consultation with the head of junior research group. ²The mentor should be chosen from a related discipline where possible, although it is not required that they are from the same Chair; external candidates may be appointed.
- (2) The mentor will assist the FAU head of junior research group in meeting the criteria stipulated in the target agreement and will guide and advise the head of junior research group on preparing for their future academic role.
- (3) The mentor must not be a member of the candidate's evaluation committee (Section 9) and may not contribute to evaluating the candidate's performance at any time.

Section 7 Target agreement

- (1) ¹The dean must conclude a target agreement with the candidate before the FAUngl status is conferred. ²The target agreement sets forth the expectations and targets to be assessed in the later evaluation. ³The target agreement must be countersigned by the mentor (section 6).
- (2) The target agreement must include defined evaluation criteria in the PERO fields of action (People Education Research Outreach) and an appointment for the orientation interview (Section 8).
- (3) As soon as the evaluation committee (Section 9) has been established, the dean will forward them a copy of the target agreement.

Section 8 Orientation interview

- (1) ¹In the personal orientation interview, the FAU head of junior research group receives qualified feedback on their progress from their mentor and the dean. ²Orientation interviews should be held after approximately half of the extramural funding program duration pursuant to Section 2.
- (2) ¹Target agreements (Section 7 (2)) may be modified within the scope of the orientation interview and subject to the agreement of the signatories. ²Any modifications must be documented and countersigned by the mentor.

Section 9 Evaluation committee

- (1) At the request of the head of junior research group and one year before the extramural funding program (Section 2) expires, the Faculty Council will establish an evaluation committee to assess the performance of the FAU head of junior research group.
- (2) ¹The evaluation committee consists of at least three professors from FAU, including at least one woman. ²The dean appoints one of the committee members as the chair of the committee.

- (3) ¹If agreed by the Executive Board, the Faculty Council can transfer the tasks of the evaluation committee to a standing committee at faculty level which evaluates all heads of junior research groups in the faculty. ²The committee constitutes the members set out in paragraph (2)(1).
- (4) Sections 20 and 21 BayVwVfG in conjunction with FAU's Guidelines on conflicts of interest apply with respect to conflicts of interests on the part of members of the committee.

Section 10 Self-evaluation report

¹The evaluation committee will ask the head of junior research group to submit a written self-evaluation report, giving appropriate notice of at least one month. ²The self-evaluation report will include a personal statement giving a comprehensive assessment of achievements to date in the PERO fields of action, based on the targets set out in the target agreement. ³In addition, the self-evaluation report will include:

1. Resume
2. Publication list
3. Overview of acquired third-party funding
4. Documentation of academic cooperation and other academic activities
6. Documentation of the teaching portfolio including the results of the teaching evaluation
7. Report of activities relating to the administration of academic affairs
8. Report on any training/professional development courses attended.

⁴If the extramural funding program pursuant to Section 2 requires a final report, this can be used as the basis for the self-evaluation report in the final evaluation and supplemented with the documentation and proof required in sentence 3.

Section 11

- (1) ¹The evaluation committee appoints at least two professors from the subject or professors in related subjects from other universities as external qualified reviewers; nominations from the FAU head of junior research group for the appointment of reviewers may be considered.
²The evaluation committee will ensure that no-one matching any of the following descriptions is asked to provide an evaluation:

1. Anyone who has been involved in qualification procedures for the FAU head of junior research group within the past six years
2. Anyone who has closely collaborated in research with the FAU head of junior research group in the last six years
3. Anyone who has had any other professional relationship to the FAU head of junior research group in the last six years
4. Anyone who is excluded from participating pursuant to Section 20, 21 BayVwVfG

- (2) ¹External reviews must be based on the self-evaluation report submitted by the FAU head of junior research group and will include a formal statement of whether the candidate has met the required performance pursuant to Section 72 (4), BayHIG, with reference to the target agreement. ²The assessment will include an evaluation of the research and visibility of the FAU head of junior research group in the academic community on the basis of their entire academic achievements to date. ³The evaluations may also cover other questions posed by the evaluation committee.
- (3) ¹The evaluation committee prepares a statement of whether the FAU head of junior research group has met the required performance pursuant to Section 72 (4) BayHIG based on the self-evaluation report, the external review, the target agreement and the candidate's teaching performance. ²The candidate's academic age will be taken into account appropriately when making the evaluation. ³The evaluation committee will recommend in which subject the candidate can be conferred the right to teach. ⁴The evaluation committee decides on the recommendations based on the majority of votes cast in a secret ballot and documents their decision in writing; Sections 30 (9) and 10 GrO shall apply in the currently valid version. ⁵The right to vote may not be transferred. ⁶The head of junior research group may submit a statement on the recommendation within two weeks of receiving it.
- (4) ¹The evaluation committee of the Faculty Council decides on the final evaluation after considering the statement of the FAU head of junior research group. ²The dean provides the FAU head of junior research group with the formal written decision of the Faculty Council including their reasons and information on the legal remedies available.

Section 12 Right to teach

¹After the successful completion of the probationary period is confirmed, the FAU head of junior research group is awarded the right to teach, provided the faculty agrees (Section 98 (10)(5) BayHIG). ²The binding confirmation of the scope and content of the right to teach (subject area) is determined by a resolution passed by the Faculty Council on the basis of the report submitted by the evaluation committee.

Section 13 Legal validity, transitory provisions

- (1) These regulations are enacted by resolution of the Senate on July 1, 2025
- (2) ¹FAU heads of junior research groups who were appointed before these regulations were enacted may apply for the FAU head of junior research group status (Section 4) up to one year before their extramural funding program (Section 2) expires. ²The orientation interview (Section 8) may be omitted in these cases. ³FAU heads of junior research groups appointed before these regulations were enacted may remain in their position until the individually agreed end of their appointment.

Appendix

Relevant extramural funding programs

- Emmy Noether program (DFG)
- International junior research groups from the Elite Network of Bavaria
- ERC Starting Grant (European Research Council)
- BMBF head of junior research group

This list is not exclusive. Comparable programs that meet the criteria of Section 2 may qualify a candidate for the status of head of junior research group.

Published according to the resolution of the FAU Senate on June 04, 2025 and the authorization of President Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger on June 26, 2025.

Erlangen, June 26, 2025

FAU

signed

Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger

President

These regulations were officially published online on June 30, 2025 on the website <https://www.fau.de/fau/rechtsgrundlagen/amtliche-bekanntmachungen/>. A copy of the regulations furnished with a notice of publication and approval was set down in writing on June 30, 2025 and is available for inspection during office hours at the University Administration, Chancellor's Office / Organizational Development, Freyeslebenstraße 1, room no. 03.5236. The date of publication is June 30, 2025.